

Beschaffung Linienbusse mit E-Antrieb

VO:  **SektVO** **Vergabeart:** Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb **Status:** Veröffentlicht

Fristen

Fristen	
Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen dieses Verfahrens	10.01.2024 09:27 Ortszeit
Angebotsfrist	08.02.2024 13:00 Ortszeit

Adressen/Auftraggeber

Auftraggeber	
Adresse des Auftraggebers	
Offizielle Bezeichnung	Stadtwerke Lübeck Mobil GmbH
Nationale Identifikationsnummer	2229104229
Hauptadresse (URL)	
Adresse des Beschafferprofils (URL)	
Postanschrift	Ratekauer Weg 1-7
Postleitzahl	23554
Ort	Lübeck
Land	Deutschland
NUTS Code	DEF03
Kontaktstelle	Nils Retzlaff
E-Mail	nils.retzlaff@swhl.de
Telefon	+49 451888-3411
Fax	

Angaben zum Auftraggeber

Art des Auftraggebers **Öffentliches Unternehmen**

Haupttätigkeit des öffentlichen
Auftraggebers **---**

Haupttätigkeit des Auftraggebers **Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste**

Gemeinsame Beschaffung

- ☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben
- ☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben
- ☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Beschaffungsdienstleister

☐ kein Beschaffungsdienstleister

☐ folgende Stelle

Weitere Auskünfte

☐ oben genannte Stelle

☐ folgende Stelle

Rechtsbehelfsverfahren / Nachprüfungsverfahren

Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

☐ Keine Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

☐ folgende Stelle

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung **Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus**

Nationale Identifikationsnummer **+49 431988-4640**

Hauptadresse (URL)

Postanschrift **Düsternbrooker Weg 94**

Postleitzahl **24105**

Ort	Kiel
Land	Deutschland
NUTS Code	DEF03
Kontaktstelle	
E-Mail	vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon	+49 431988-4542
Fax	

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Keine Stelle für Schlichtungsverfahren

☐ folgende Stelle

Auftragsgegenstand

Klassifikation des Auftrags

Art des Auftrags	Lieferungen
------------------	-------------

CPV-Codes

Haupt-CPV-Code	34121100-2
----------------	------------

Umfang der Beschaffung

Kurze Beschreibung

Die Stadtwerke Lübeck Mobil GmbH plant die Anschaffung und den Betrieb von Bussen mit Elektroantrieb für den Linienbetrieb des Auftraggebers in der Region Lübeck und den Abschluss einer Rahmenvereinbarung für die Jahre 2024-2026.

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistung bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Die Stadtwerke Lübeck Mobil GmbH plant die Anschaffung und den Betrieb von weiteren Bussen mit Elektroantrieb für den Linienbetrieb des Auftraggebers in der Region Lübeck. Mittelfristig sieht es der Auftraggeber vor, die Flotte größtenteils auf Elektroantrieb umzustellen.

Umfang der Auftragsvergabe

Geschätzter Wert ohne MwSt. **11.000.000,00** EUR

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit **Laufzeit in Jahren**

Laufzeit in Jahren **3**

Der Auftrag kann verlängert werden

Beschreibung der Verlängerungen

Maximale Verlängerungen **5**

Erfüllungsort(e)

Erfüllungsort(e)

Beschränkungen **Ort im betreffenden Land**

Offizielle Bezeichnung

Postanschrift

Postleitzahl

Ort

Land **Deutschland**

NUTS-Code **DEF03**

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Weitere Erfüllungsorte

Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterien

Bewertung **---**

Weitere Informationen

Angaben zu Mitteln der europäischen Union

☐ Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert

Angaben zu KMU

☐ Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Angaben zu Optionen

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben

Zusätzliche Angaben

Der Auftraggeber plant die Beschaffung/Bestellung in folgenden Chargen:

- 1. Charge / 2024: 8 Gelenkbusse und 4 Solofahrzeuge
- 2. Charge / 2025: 12 Gelenkbusse
- 3. Charge / 2026: 10 Gelenkbusse

Verfahren

Verfahrensart

Verfahrensart 1)

Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens

Die wichtigsten Merkmale des Verfahrens

Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) 1)

☐ Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen

Besondere Methoden und Instrumente im Vergabeverfahren

Angaben zur Rahmenvereinbarung 1)

Angaben zur Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung 8 Jahre übersteigt

Geplante Höchstzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung **1**

Geschätzter Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in diesem Verfahren (Summe) **11.000.000,00** EUR

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem 1)

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem **Entfällt**

Angaben zur elektronischen Auktion

☐ Es wird eine elektronische Auktion verwendet

Angaben zur Wiederkehr von Aufträgen

Angaben zur Wiederkehr von Aufträgen

☐ Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Begrenzung der Bieter

Begrenzung der Bieter

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Es gibt eine Höchstzahl von Bewerbern, die für die zweite Phase des Verfahrens eingeladen werden

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber **1**

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber **6**

Strategische Auftragsvergabe

Strategische Auftragsvergabe

- ☐ Verringerung der Auswirkung auf die Umwelt
- ☐ Innovative Beschaffung
- ☐ Erfüllung sozialer Zielsetzung

Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge

- ☐ Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 2009/33/EG

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen 1)

Aufträge werden elektronisch erteilt

Zahlungen werden elektronisch geleistet

elektronische Rechnungsstellung **Erforderlich**

Auftragsunterlagen

Sprache der Auftragsunterlagen

Sprache in der die Auftragsunterlagen
offiziell verfügbar sind **Deutsch**

Sonstiges / Weitere Angaben

Kommunikationskanal 1)

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.

Bezeichnung des Kommunikationskanals

Zu finden unter (URL) <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFYH52Z>

Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Die Vergabekammer leitet gem. § 160 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren 1)

Bekanntmachungsnummer

Zusätzliche Informationen

Teilnahmeanträge

Anforderungen an Angebote / Teilnahmeanträge

Sprache(n), in der (denen) Angebote / Teilnahmeanträge eingereicht werden können 1)

Erlaubte Sprache **Deutsch**

Varianten / Alternativangebote 1)

Varianten / Alternativangebote sind zulässig

Elektronische Kataloge

Die Abgabe elektronischer Kataloge ist **Nicht zulässig**

Mehrere Angebote pro Bieter 1)

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen **Zulässig**

Verwaltungsangaben

Bindefrist 1)

Dauer

Art der Dauer

Bedingungen für die Öffnung der Angebote 1)

Ort

Die Öffnung der Teilnahmeanträge erfolgt am 8.2.2024 digital im Vergabeportal.

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren

Für die Öffnung der Teilnahmeanträge sind Herr Nils Ratzlaff (Leiter Einkauf), Herr Eugen Eckhardt (Stv. Leiter Einkauf) und/oder Maria Rhein (strategischer Einkauf) zuständig.

Nachforderung 1)

Angabe zu fehlenden Unterlagen

Manche fehlenden Bieterunterlagen können nach dem Ermessen der Vergabestelle nach Fristablauf nachgereicht werden

Weitere Informationen

Der Auftraggeber behält sich das Recht zur Nachforderung von fehlenden oder unvollständigen Unterlagen vor.

Bedingungen

Teilnahmebedingungen

Eignungskriterien / Ausschreibungsbedingungen 1)

Eignungskriterium

Art des Kriteriums

Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung

Beschreibung

Bei der Bewerbung sind die hier angegebenen Unterlagen vollständig mit einzureichen! Dies gilt auch für die in den weiteren Teilnahmebedingungen abgeforderten Unterlagen / Nachweise / Erklärungen. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise komplett enthalten, werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Der Teilnahmeantrag ist in Textform nach § 126b BGB und elektronisch über die unter Ziff. I.3. genannte Vergabeplattform unter <https://www.dtv.de/> abzugeben.

Die Erklärungen und Nachweise sollen in der angegebenen Reihenfolge (1)-(23) zusammengefasst werden und als Ganzes, bestenfalls durchnummeriertes Dokument abgegeben werden.

Als vorläufiger Eignungsnachweis wird zudem die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert, soweit diese die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise umfasst. Von ausländischen Bietern sind

zusätzliche Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen

gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen.

Soweit die Aktualität der Eigenerklärung bzw. des Eignungsnachweises gefordert wird, bedeutet dies, dass die Erklärung bzw. der Nachweis nicht älter als 6 Monate oder mindestens noch 6 Monate gültig zu sein hat.

Erklärungen / Nachweise:

1. Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist.

2. Vorlage eines aktuellen Gewerbezentralregistrauszugs oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist.

3. Eigenerklärung, dass keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 Abs. 1 GWB vorliegen sowie keine Ausschlussgründe nach §§ 19, 21 MiLoG, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG und § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG vorliegen. Ein vorgefertigtes Formular der Eigenerklärung steht im Projektraum dieser Ausschreibung auf der Vergabepattform dtvp bereit, der Link ist der Veröffentlichung zu entnehmen.

Bitte beachten Sie: Das Formular zur Eigenerklärung ist zwingend vom Teilnehmer vor Abgabe des Teilnahmeantrages von der Plattform herunter zu laden.

Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe

Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet

Art der Gewichtung ---

Eignungskriterium

Art des Kriteriums Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung

Beschreibung

4. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes,
5. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
6. Bescheinigung über Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung (Gültigkeit mind. für das laufende Kalenderjahr),
7. GuV-Rechnungen der letzten abgeschlossenen 3 Geschäftsjahre, soweit das Unternehmen bereits solange besteht. Ansonsten ist zu erklären, seit wann das Unternehmen besteht und sind die GuV-Rechnungen aus den Jahren des Bestehens des Unternehmens vorzulegen,
8. Umsatz mind. aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Aufträgen.

Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe

Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet

Art der Gewichtung ---

Eignungskriterium

Art des Kriteriums Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung

Beschreibung

9. Personalentwicklung mind. der letzten 3 Jahre für vergleichbare Aufträge.
10. Voraussichtliche Personalkapazität für vergleichbare Aufträge zum Zeitpunkt der Auftragserteilung.
11. Für dieses Projekt geplantes Personal inkl. Qualifikationsprofil zentraler Mitarbeiter, insbesondere Hauptansprechpartner.
12. Nachweis von Referenzkunden (vergleichbar in Art und Umfang der Leistung).
13. Zusicherung einer Reichweite Solobus mit einer elektrischen Ladung von mind. 300 km.
14. Zusicherung einer Reichweite Gelenkbus mit einer elektrischen Ladung von mind. 250 km.
15. Die Entfernung vom Standort des AGs zum nächstgelegenen Service-Mitarbeiter des Bistums darf 80 km nicht

15. Die Entfernung vom Standort des AGs zum nächstgelegenen Servicestützpunkt des Bieters darf 80 km nicht überschreiten.
16. Zusicherung der Bereitstellung von qualifiziertem Personal des AN binnen 4h.
17. Zusicherung einer durchgängigen Ersatzteilbelieferung über 12 Jahre ab dem Anschaffungsdatum der Busse.
18. Zusicherung der Fahrzeugbezogenen Daten und Übertragung der Tachodaten over the air.
19. Zusicherung der Bereitschaft des potentiellen Lieferanten, mit dem AG einen Service-/Garantiewerkstattvertrag abzuschließen.
20. Bestätigung der Bereitschaft des potentiellen Lieferanten, mit dem AG eine Vereinbarung abzuschließen, dass bei der Neuauslieferung eines Fahrzeugs je ein Altfahrzeug zurück genommen wird, welches von einem Gutachter vorab bewertet wird.
21. Bestätigung der Bereitschaft des potentiellen Lieferanten, mit dem AG eine Vereinbarung über eine jährliche Mindestverfügbarkeit der Fahrzeuge mit einem Bonus-/Malus-System abzuschließen.
22. Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 9001 und 14001.
23. Erklärung zur Bereitschaft der potentiellen Lieferanten, einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen (Template vom Auftraggeber).

Gewichtung für den Zugang zur nächsten Stufe

Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet

Art der Gewichtung ---

Finanzierung 1)

Finanzielle Vereinbarung

Gem. der Ausschreibungsunterlagen (Angebotsphase).

☐ Eine Garantie ist erforderlich

Rechtsform des Bieters 1)

☐ Eine bestimmte Rechtsform muss von einer Bietergruppe angenommen werden, die einen Auftrag erhält

Bedingungen für den Auftrag

Bedingungen für den Auftrag 1)

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Angaben zu geschützten Beschäftigungsverhältnissen 1)

Die Auftragsausführung muss im **Nein**
Rahmen von Programmen für
geschützte Beschäftigungsverhältnisse
erfolgen

Angaben zur reservierten Teilnahme 1)

☐ Die Teilnahme ist Organisationen vorbehalten, die zur Erfüllung von Gemeinwohlaufgaben tätig werden und andere einschlägige Bestimmungen der Rechtsvorschriften erfüllen

- ☐ Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten

Angaben zur beruflichen Qualifikation 1)

Die Namen und beruflichen
Qualifikationen des zur
Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben

Angaben zur Sicherheitsüberprüfung 1)

Frist für die Erlangung der
Sicherheitsüberprüfung